

LESERREISE vom 21. bis 29. Oktober 2024

# GEHEIMNISVOLLER OMAN

NATURVIELFALT, ORIENTALISCHE TRADITION, KULTUR UND MODERNE.



CHF 3'950.00



pro Person im  
Doppelzimmer  
mit ABOPLUS

CHF 4'150.00 pro Person im DZ  
ohne ABOPLUS

Hauptstadt **MASKAT**,  
zauberhafte **WADIS** und Oasen,  
die Dünen der Wüste **WAHIBA  
SANDS**, geschichtsträchtige  
**FESTUNGEN** und die Bergwelt  
des Dschabal al-Achdar.



 **südostschweiz**

Mondial Tours

# LEBENDIGER ORIENT, NATUR- SCHÖNHEIT UND BUNTE SOUKS.

Durch den Handel blühende Hafenstädte, die weite Wüstenlandschaft mit ihren Dünen, das markante Hadschar-Gebirge, historische Festungsanlagen und Oasen unter deren Dattelpalmen Dromedare weiden – der Oman im Osten der Arabischen Halbinsel beeindruckt mit seiner Natur und Kultur sowie der orientalischen Tradition und Lebensart.

Entdecken Sie malerische Oasen sowie imposanten Festungen und tauchen Sie ein in das authentische arabische Leben. Während Ihrer Rundreise durch das noch immer geheimnisvolle und märchenhaft anmutende Sultanat geniessen Sie Arabien pur und stellen fest, dass der Oman so viel mehr zu bieten hat als die herbe Schönheit der Wüste.



## REISEPROGRAMM

### 1. TAG · FLUG NACH MASKAT

---

Sie fahren mit dem Bus von Chur, Landquart, Ziegelbrücke und Rapperswil zum Flughafen Zürich und fliegen über Nacht nach Maskat, im Englischen auch Muscat genannt.

### 2. TAG · ANKUNFT IM OMAN SOWIE AUS- FLUG «MASKAT, MATRAH UND DIE PRACHT- VOLLE GROSSE MOSCHEE»

---

Am Flughafen von Maskat werden Sie von Ihrer Reiseleitung in Empfang genommen. Nach der Begrüssung machen Sie sich auf den Weg in die Stadt, wo Ihnen ein leichtes Frühstück in einem Café serviert wird. Seit bereits mehreren Jahrtausenden ist das Gebiet der heutigen Hauptstadt am Golf von Oman ein bedeutendes Handelszentrum. Archäologische Funde belegen,



Auf dem Souk Mutrah, einem der ältesten Märkte Arabiens, werden verschiedenste Waren angeboten.

dass die Region bereits vor rund 4.000 Jahren besiedelt wurde. Der Handel mit Kupfer aus dem Hadschar-Gebirge sowie die Suche nach Perlen im Golf von Oman führten zu einer ersten Blütezeit, die ab etwa 500 vor Christus durch den Einfall der Perser ein Ende fand. Mit der Ausbreitung des Islams ab 630 nach Christus erlangte der Oman seine Eigenständigkeit. Die Eroberung Maskats und weiteren omanischen Küstenzentren durch portugiesische Seefahrer im Jahr 1507 beendete diese Epoche. Nach der Vertreibung der Portugiesen 1650 wurde Maskat gegen Ende des 18. Jahrhunderts zur Hauptstadt ernannt, verlor diesen Status allerdings zeitweilig. Sultan Qabus machte Maskat schliesslich im Jahr 1971 zur unbeschränkten Hauptstadt. Es erfolgte die Modernisierung der Stadt und des gesamten Staates. Da das umliegende Hadschar-Gebirge eine grossflächige Ausdehnung verhinderte, blieb das eigentliche Maskat eine relativ kleine Stadt. Die Muscat Capital Area hingegen erstreckt sich über rund 50 Kilometer entlang der Küste zwischen Maskat im Osten und Sib im Westen. Die gesamte Hauptstadtregion, die oftmals mit dem eigentlichen Maskat gleichgesetzt wird, ist das wirtschaftliche, soziale und kulturelle Zentrum des Sultanats und anderen arabischen Grossstädten ebenbüdig.

Bei einer Rundfahrt erhalten Sie einen ersten Eindruck der faszinierenden Stadt. Teil der Muscat Capital Area ist Matrah östlich von Maskat, das den grössten Hafen des Sultanats beherbergt. Auf dem bunten Souk Mutrah lassen Sie sich vom orientalischen Flair in den Bann ziehen und tauchen ein in eine einzigartige Welt aus Farben, Geräuschen und Gewürzen. Vorbei am – von den Festungen Mirani und Jalali aus dem 16. Jahrhundert umgebenen – königlichen Palast Qasr al-Alam, der durch den Sultan für repräsentative Zwecke genutzt wird, gelangen



Die beeindruckende Sultan-Qabus-Moschee bietet Platz für insgesamt 20.000 Menschen.

Sie zur Grossen Sultan-Qabus-Moschee. Die Hauptmoschee des Omans zählt zu den bedeutendsten Bauwerken des Landes und grössten Moscheen der Welt. Ab 1995 aus 300.000 Tonnen indischem Sandstein errichtet, konnte das imposante Gebäude mit seinen fünf Minaretten im Jahr 2001 feierlich eröffnet werden. Bei der Besichtigung erleben Sie, wie die prachtvolle Moschee in jeder ihrer Facetten die Macht und den Reichtum des Sultanats präsentiert. Ihre Rundfahrt endet schliesslich am 4-Sterne-Hotel in Maskat. Im Anschluss an die Zimmerbelegung lassen Sie den Tag beim Abendessen ausklingen.

*Übernachtung im 4\*-Hotel «Grand Millenium» in Maskat*



Die Festung von Nakhl wurde auf und um einen nicht bearbeiteten Felsen herum errichtet.

### 3. TAG · AUSFLÜGE «DER FISCHMARKT UND DAS NATIONALMUSEUM» SOWIE «IM TYPISCHEN DHAU ENTLANG DER KÜSTE»

Am Morgen besuchen Sie zunächst den Fischmarkt von Matrah. In unmittelbarer Nähe des ursprünglichen Marktes aus dem Jahr 1960 wurde ein architektonisch ausdrucksstarker Neubau errichtet. Das aufwendige Dach des, vom norwegischen Architekturbüro Snøhetta entworfenen, Gebäudes erinnert sowohl an eine Fischgräte als auch an die Stoffsegel, welche die Gassen des benachbarten Souks überspannen. Der Fischmarkt mit seinem vielseitigen lokalen Angebot verbindet auf faszinierende Weise die lange Tradition der Fischerei mit zukunftsorientiertem Denken. Im Anschluss erhalten Sie im Nationalmuseum einen spannenden Einblick in das Sultanat, seine bedeutende maritime Tradition sowie seine geschichtliche und kulturelle Entwicklung. Am Nachmittag erkunden Sie bei einer Fahrt im Dhau – einem rund um den Indischen Ozean typischen Segelschiff aus Holz – die malerische Küste. Nach Ihrer Rückkehr zum Hotel wird Ihnen das Abendessen serviert.

*Übernachtung im 4\*-Hotel «Grand Millenium» in Maskat*

### 4. TAG · AUSFLUG «SEHENSWERTE OMANISCHE FESTUNGEN IM NORDEN DES HADSCHARGEBIRGES UND IN DER EBENE AL-BATINA»

Der heutige Tag steht ganz im Zeichen der sehenswerten Festungen. Nach dem Frühstück fahren Sie über Barka zur historischen, für ihre heissen Quellen bekannten Stadt Nakhl im Norden des Hadschar-Gebirges. Die Hadschar-Hochgebirgskette erstreckt sich vom Grenzgebiet des Omans zu den Vereinigten Arabischen Emiraten im Nordwesten bis zur östlichsten Land-



zung des Sultanats am Indischen Ozean. Dabei rahmt der rund 450 Kilometer lange Gebirgszug die Küste am Golf von Oman halbmondförmig ein und bildet eine natürliche Trennung der fruchtbaren Küstenebene al-Batina zum kargen Hinterland. Von der, inmitten einer Dattelpalmoase gelegenen Festung von Nakhl im traditionell omanischen Stil genießen Sie den herrlichen Ausblick. Im Anschluss erreichen Sie Rustaq. Über mehrere Jahrzehnte Regierungssitz der Yaruba-Dynastie wurde die historische Stadt durch ein massives Fort befestigt. Die Festung Qalaat al-Qesra mit ihren mächtigen, mehrere Meter dicken Mauern verfügt über vier Türme.

Weiter nordöstlich, dort wo die al-Batina – die fruchtbare, dicht besiedelte Ebene an der Küste – in das Hadschar-Gebirge übergeht, erwartet Sie zum Abschluss des Ausfluges in der kleinen Oase Al-Hazm das gleichnamige Fort. Die zwischen Palmen gelegene Befestigungsanlage mit ihren zahlreichen Gewölben, verwinkelten Gängen und Treppen zählt zu den schönsten ihrer Art. Eine Besonderheit der Festung liegt in den geschnitzten Holztüren, darunter das über zwei Meter hohe und 30 Zentimeter breite, mit zahlreichen Ornamenten verzierte Eingangstor. Nach der Rückkehr zum Hotel in der Hauptstadt nehmen Sie schliesslich das gemeinsame Abendessen ein.

*Übernachtung im 4-Sterne-Hotel «Grand Millenium» in Maskat*

## 5. TAG · «ÜBER QUIRAT, DEN TRAUMHAFTEN WHITE BEACH UND DAS WADI SHAB NACH SUR»

Auf der landschaftlich reizvollen Küstenstrasse fahren Sie am heutigen Tag in Richtung Südosten. Während der Fahrt eröffnen sich Ihnen wunderschöne Ausblicke auf das türkisblaue Wasser, malerische Schluchten und schroffen Felsen. Über die Küstenstadt Quriat erreichen Sie den White Beach, einen der wohl schönsten Strände des Landes und ein besonderer Ort, das Mittagessen in Form eines Picknicks zu genießen. Im Anschluss an die Gelegenheit zu einem erfrischenden Bad im Arabischen Meer, einem Randmeer des Indischen Ozeans, setzen Sie die Fahrt fort. Durch das Wadi Shab erreichen Sie



Die wunderschöne Festungsanlage Al-Hazm hielt einst etliche Verteidigungsstrategien gegen Angreifer bereit.

Ihr 3-Sterne-Hotel in der Küstenstadt Sur, wo Sie nach der Zimmerbelegung das gemeinsame Abendessen erwartet.

*Übernachtung im 3\*-«Sur Grand Hotel» in Sur*

## 6. TAG · AUSFLUG «TRADITIONELLE DHAUS IN SUR, DAS WADI BANI KHALID UND DIE WÜSTE» SOWIE FAHRT NACH NIZWA

Nur rund 30 Kilometer westlich des östlichsten Punktes der Arabischen Halbinsel gelegen, war Sur bereits in vorislamischer Zeit ein bedeutender Ausgangspunkt für den Handel mit dem östlichen Afrika. Nach der Befreiung aus portugiesischer Herrschaft erlebte die Küstenstadt im 16. Jahrhundert einen erneuten Aufschwung durch die Handelsverbindungen zu Indien und Ostafrika. Auch wenn Sur Mitte des 19. Jahrhunderts durch den Verbot des Sklavenhandels, die Zerstörung durch die Wahhabitiden und die Eröffnung des Suezkanals zunehmend an Bedeutung verlor, wird die lange Tradition als Seefahrtsstadt liebevoll gepflegt. Direkt nach einem frühen Frühstück besuchen Sie eine Dhau-Werft, wo die typischen – für die Handelsfahrten unverzichtbaren – Segelschiffe bis heute gebaut werden.

Das Wadi Bani Khalid erstreckt sich vom Hadschar-Gebirge in rund 1.700 Metern Höhe bis zu seiner 110 Kilometer entfernten Mündung in das Arabische Meer. Gelegen inmitten der schroffen Kalksteinfelsen zählt Bani Khalid zu den schönsten Flusstälern des Omans. Nahe Muqal erkunden Sie die, für das Wadi typischen, von unterirdischen Quellen gespeisten blau-grünen Erdbecken, die von den Einwohnern des Sultanats auch «Pool» genannt werden. Im Anschluss erwartet Sie ein weiterer Höhepunkt Ihrer Reise. Bei der Fahrt durch die Wüste Rimal Al Wahiba – auch Wahiba Sands genannt – entdecken Sie die beeindruckende Dünenlandschaft. Nachdem Sie in einem kleinen Wüstendorf mit Kamellager Bekanntschaft mit der Lebensweise der Beduinen machen konnten, sehen Sie die Wachtürme, die den historischen Ortskern von Al-Mudairib umgeben. Schliesslich werden Sie zu Ihrem 4-Sterne-Hotel in Nizwa, dem Zentrum des omanischen Kernlandes, gebracht. Im Anschluss an die Zimmerbelegung genießen Sie das Abendessen.

*Übernachtung im 4\*-Hotel «Golden Tulip» in Nizwa*

## 7. TAG · FAHRT NACH MASKAT MIT AUSFLUG «DIE FORTS DER ALTEN HAUPTSTÄDTE NIZWA UND BAHLA SOWIE DIE MÄRCHENHAFTHE PALASTFESTUNG VON JABRIN»

Lange Jahre hatte Nizwa am Südrand des Hadschar-Gebirges den Status der Hauptstadt inne und war ein bedeutendes Zentrum für Handel, Religion, Bildung und Kunst. Bis heute zählt die – als «Wiege des Islams» bezeichnete – Oasenstadt zu den religiösen Zentren des Omans. Nizwa liegt strategisch günstig an der Kreuzung der Routen, die das Landesinnere mit Maskat im Norden und dem Bezirk Dhofar im Süden des Sultanats verbinden. Umgeben von Dattelpalmen ist die Stadt ein Zentrum für den Anbau der Früchte und bedeutender Handelsplatz für



Neben dem Dhofar-Gebirge im Süden ist Hadschar die einzige Gebirgsregion des Omans.

die gesamte Region. Freuen Sie sich auf die Besichtigung der Festung von Nizwa mit unvergesslichem Panoramablick über die Stadt und ihre Umgebung. Das imposante Fort wurde Mitte des 17. Jahrhunderts errichtet, das Fundament geht bis in das zwölfte Jahrhundert zurück. Die Ausmasse des – für omanische Verhältnisse sehr grossen – Forts zeugen von der Bedeutung der Oasenstadt in der bewegten Geschichte des Omans. Der 24 Meter hohe Rundturm, dessen Durchmesser beeindruckende 45 Meter beträgt, ist prägend für das Stadtbild.

Wie Nizwa zählt auch die Oasenstadt Bahla zu den ältesten Städten des Omans. Im zwölften Jahrhundert wurde die Hauptstadt von Nizwa in das nahegelegene Bahla verlegt. Innerhalb der, mehrere Kilometer langen, Stadtmauer entdecken Sie die mächtige Festung Hisn Tamah. Als bedeutendes Zeugnis omanischer Lehmarchitektur wurde die Festung 1987 zum UNESCO-Weltkulturerbe erklärt und in den kommenden Jahren nach traditionellen Methoden umfassend restauriert.

Zum krönenden Abschluss des Ausfluges besuchen Sie die märchenhaft anmutende Palastfestung von Jabrin, welche mit ihrer einzigartigen Architektur zu den schönsten und faszinierendsten Sehenswürdigkeiten des Landes zählt. 1670 ursprünglich als Sommerresidenz errichtet, stieg die Anlage durch die Verlegung des Regierungssitzes nach Jabrin im Jahr 1688 zum politischen Zentrum des Landes auf. Durch die Erweiterung mit einer Wehrmauer und die Anbringung von Türmen entstand aus dem einstigen Wohnschloss eine Palastfestung. Während die Aussenmauern aus Lehm schlicht gehalten sind, verbirgt sich im Inneren ein wahres «Juwel». Bei der Besichtigung tauchen Sie ein in die feine omanische Wohnkultur vergangener Zeiten. Sie entdecken wunderschön verzierte Decken, bemalte Treppenaufgänge mit kunstvoll geschnitzten Geländern sowie zahlreiche historische Gegenstände. Schliesslich verlassen Sie das Kernland und fahren in nordöstliche Richtung zum 4-Sterne-Hotel in Maskat, wo Ihnen das Abendessen serviert wird.

*Übernachtung im 4\*-Hotel «Grand Millenium» in Maskat*

## 8. TAG · AUSFLUG «DIE KLEINE OASE BIRKAT AL-MAWZ, DER DSCHABAL AL-ACHDAR UND OMANISCHES ROSENWASSER»

Nach dem Frühstück fahren Sie zunächst durch das Sumail Gap zur kleinen Oase Birkat al-Mawz mit ihren Dattelpalmen und alten Lehmhäusern. Das Sumail Gap – der natürliche «Bruch» zwischen dem östlichen und dem westlichen Hadschar-Gebirge – ist ein historisch bedeutungsvoller Handelsweg vom Inland an die Küste.

Nach einem Halt an der kleinen Festung Bait al-Rudaidah machen Sie sich im Allradfahrzeug auf den Weg in die grandiose Bergwelt des Dschabal al-Achdar und fahren bis auf das Hochplateau von Saiq auf rund 2.000 Metern Höhe. Bekannt ist der «Grüne Berg» für seine malerischen Terrassengärten in den Felsen. Im Anschluss an ein Picknick tauchen Sie beim Spaziergang in die markante Landschaft ein und entdecken die dortige Vegetation. Unter anderem wachsen in der Gegend Wildrosen aus denen Rosenwasser gewonnen wird – den Abschluss Ihres Ausfluges bildet der Besuch einer kleinen Manufaktur, wo Sie einen spannenden Einblick in die Herstellung dieser, für die omanische Küche unverzichtbaren, Zutat erhalten. Schliesslich machen Sie sich auf den Rückweg zum Hotel, wo Sie beim Abendessen die Eindrücke des faszinierenden Sultanats Revue passieren lassen.

*Übernachtung im 4\*-Hotel «Grand Millenium» in Maskat*

## 9. TAG · RÜCKREISE ZUM AUSGANGSORT

Nach einem frühen Frühstück werden Sie zum Flughafen von Maskat gebracht und treten den Flug nach Zürich sowie den Transfer zu Ihrem Ausgangsort an.



## REISELEISTUNGEN

Bustransfer von Chur, Landquart, Ziegelbrücke und Rapperswil zum Flughafen Zürich und zurück

Direktflug mit SWISS von Zürich nach Maskat und zurück

Luftverkehrssteuer, Flughafen- und Sicherheitsgebühren

Alle Fahrten und Transfers während der Rundreise laut Programm im modernen landestypischen Bus

5 Übernachtungen mit Frühstück im 4-Sterne-Hotel «Grand Millenium» in Maskat (Landeskategorie)

1 Übernachtungen mit Frühstück im 3-Sterne «Sur Grand Hotel» in Sur (Landeskategorie)

1 Übernachtung mit Frühstück im 4-Sterne-Hotel «Golden Tulip» in Nizwa (Landeskategorie)

1 leichtes Frühstück in einem Café (am 2. Tag) sowie 7 Abendessen im Hotel/im Restaurant (vom 2. bis 8. Tag)

2 Mittagessen in Form eines Picknicks (am 5. und 8. Tag)

Ausflug «Maskat, Matrah und die prachtvolle Grosse Moschee» mit Besuch des Souks Mutrah

Ausflug «Der Fischmarkt und das Nationalmuseum»

Ausflug «Im typischen Dhau entlang der Küste»

Ausflug «Sehenswerte omanische Festungen im Norden des Hadschar-Gebirges und in der Ebene al-Batina»

Ausflug «Traditionelle Dhau in Sur, das Wadi Bani Khalid und die Wüste», inklusive Besuch einer Dhau-Werft und Besuch eines Wüstendorfes mit Kamellager

Ausflug «Die Forts der alten Hauptstädte Nizwa und Bahla sowie die märchenhafte Palastfestung von Jabrin»

Ausflug «Die kleine Oase Birkat al-Mawz, der Dschabal al-Achdar und omanisches Rosenwasser», inklusive Besuch einer Rosenwasser-Manufaktur

Alle anfallenden Eintrittsgelder

Qualifizierte, deutschsprachige Reiseleitung

Reisebegleitung ab/bis Chur

Ausführliche Reiseunterlagen

Insolvenzversicherung

## ZUSÄTZLICH BUCHBAR

Einzelzimmerzuschlag CHF 680.-

## AUF EINEN BLICK

Reisetermin: 21. bis 29. Oktober 2024

Reisedauer: 9 Tage (7 Nächte)



Reisepreis pro Person:  
im DZ mit ABOPLUS CHF 3'950.-  
im DZ ohne ABOPLUS CHF 4'150.-

CHF 200.-  
Vergünstigung

**Einreisebestimmungen:** Für die Einreise in den Oman benötigen Schweizer einen am Einreisetag noch mindestens sechs Monate gültigen Reisepass. Für touristische Reisen, die eine Dauer von 14 Tagen nicht überschreiten, benötigen Schweizer kein Visum. Um visumfrei einzureisen müssen ein Rückflugticket, die Hotelreservierung/en, der Nachweis einer umfassenden Krankenversicherung (inklusive COVID-19) sowie der Nachweis ausreichender finanzieller Mittel für den Aufenthalt bei der Einreise vorgelegt werden. Bitte reichen Sie mit der Buchung eine Kopie Ihres Reisepasses ein.

**Wichtige Hinweise:** Aufgrund ihrer Charakteristik ist diese Reise für Gäste mit eingeschränkter Mobilität oder bestimmten gesundheitlichen Problemen leider nicht geeignet. Bitte kontaktieren Sie uns bezüglich Ihrer individuellen Bedürfnisse. Wir empfehlen dringend den Abschluss eines umfassenden Reiseversicherungspakets, inklusive einer Reisekrankenversicherung, die alle medizinischen Ausgaben abdeckt, einer Rücktrittskostenversicherung sowie einer zuverlässigen Versicherung zur Deckung eventueller Rückführungskosten.

### Voraussichtliche Flugzeiten für Ihre Reise:

21. Okt. 2024 Zürich – Maskat 22.30 bis 07.00 Uhr (+1)

29. Okt. 2024 Maskat – Zürich 10.25 bis 14.45 Uhr

Flugzeiten ausdrücklich unter Vorbehalt.

## BUCHUNG UND BERATUNG

Mondial Tours MT SA

Via Varenna 29, 6600 Locarno

Tel. 091/752 35-20, Fax -18

info@mondial-tours.ch